

CE Zeichen —

Typen Bezeichnung (Name des Schuhs) —

Schutzklasse —



CE EN ISO 20345:2011

TRACK LOW (P100-05) 8 UK/42 EUR

S3 SRC 02/20

Brütsch/Rüegger Tools Ltd
Heinrich Stutz-Strasse 20
P.O. Box, 8902 Urdorf, Switzerland

Marke des Herstellers —

Nummer der EU Norm —

Grösse —

Herstellungsdatum —

Postalische Adresse des Herstellers —

Normen für Sicherheitsschuhe und Berufsschuhe

EN ISO 20344:2011 Persönliche Schutzausrüstung - Prüfverfahren für Schuhe. Die Norm/Prüfverfahren mit dem die Schuhe geprüft werden müssen.

EN ISO 20345:2011 Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe. Diese Norm legt die Grundanforderungen und Zusatzanforderungen für Sicherheitsschuhe fest. Sicherheitsschuhe sind Schuhe mit Zehenschutzkappen die einer Stossenergie von 200J und einer Druckkraft von 15 kN standhalten. Diese Schuhe können jedoch auch andere Eigenschaften aufweisen, wie z. B. antistatisch, rutschhemmend, wasserdicht, ect.

Schutzfunktionen und Kennzeichnungen:

Kategorie	Anforderungen
S8	Sicherheitsschuhe für berufliche Nutzung mit Schutzkappe, die Einwirkungen bis zu 200 Joule und Kompression bis 15 kN aushalten.
S1	Geschlossener Fersenbereich, mit Schutzkappe, antistatisch, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle.
S1P	Wie S1, zusätzlich Durchtrittsicherheit.
S2	Wie S1, zusätzlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme.
S3	Wie S2, zusätzlich Durchtrittsicherheit, profilierte Laufsohle.
S4	Wie S2, Antistatik, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbesändigkeit der Laufsohle.
S5	Wie S4, zusätzlich Durchtrittsicherheit, profilierte Laufsohle.

EN ISO 20347:2012 Persönliche Schutzausrüstung - Berufsschuhe
Diese Norm legt die Grundanforderungen und Zusatzanforderungen für Berufsschuhe fest. Berufsschuhe sind in der Regel Schuhe ohne Zehenschutzkappen oder mit nicht geprüften Schutzkappen. Diese Schuhe können jedoch andere Eigenschaften aufweisen, wie z. B. antistatisch oder rutschhemmend.

Kategorie	Anforderungen
O1	Geschlossener Fersenbereich, antistatisch, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle.
O2	Wie O1, zusätzlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme.
O3	Wie O2, zusätzlich Durchtrittsicherheit, profilierte Laufsohle.
O4	Antistatik, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle.
O5	Wie O4, zusätzlich Durchtrittsicherheit, profilierte Laufsohle.

Zusätzliche Anforderungen und Kennzeichnungen in Ergänzung zu den Normen.

Kennzeichnung	Anforderung
SRA	Rutschhemmung auf Boden aus Keramikfliesen mit Natriumlaurylsulfatlösung (SLS)
SRB	Rutschhemmung auf Stahlboden mit Glycerol
SRC	Rutschhemmung auf Boden aus Keramikfliesen mit (SLS) und auf Stahlboden mit Glycerol

Sicherheitsschuhe und Berufsschuhe mit ESD Kennzeichnung

Schuhe werden als **ESD-Schuhe** bezeichnet und gekennzeichnet, wenn der elektrische Durchgangswiderstand nach EN 61340-5-1 im empfohlenen Bereich zwischen 7,5 x 10⁵ bis 3,5 x 10⁷ Ohm liegt.

ESD



Electrostatic Discharge

Elektrostatische Entladung als Potenzialausgleich zwischen aufgeladenen Körpern durch direkten Kontakt oder Überschlag.